Die Passion...
Geschrieben von king carlos - 16.04.2008 14:24

...oder warum haben die NeuseelÃ¤nder nur einmal die Rugby-Weltmeisterschaft gewonnen? Vermutungen gibt es viele: Schlechtes Essen, schlechte Schiedsrichter, schlechte Vorbereitung, WM zum falschen Zeitpunkt oder einfach psychische InstabilitÃ¤t.

Nachdem man 1987 im eigenen Land Weltmeister wurde musste man es 1991 nicht sofort wieder werden. Auch 1995 ging der Sieg der SÃ¼dafrikaner im eigenen Land in Ordnung - wegen dem guten Spirit usw., doch hinterlieÃŸen VergiftungsgerÃ¼chte zum erstenmal einen Beigeschmack. Nach diesem Fehlschlag, und spÃ¤testens seit der schockierenden Niederlage 1999 gegen Frankreich im Halbfinale, entwickelten sich die Weltmeisterschaften zu einer Art Fluch. Immer Favorit, zuvor alles gewonnen was geht, doch nach '95 nie wieder im Finale gestanden (in 6 WMen nur 2x!!!). Wenn es wirklich eine Sache der Psyche ist, steht die WM 2011 im eigenen Land unter keinem guten Stern. War der Druck schon letztes Jahr so groÃŸ wie nie die WM zu gewinnen, wie wird es 2011 erst sein?!?

Deshalb kÃ¶nnten sich die Spieler-Abwanderungen nach Ãœbersee durchaus positiv auswirken, da sie einen vielleicht notwendigen Schnitt bedeuten. Des weiteren kÃ¶nnten die neuen ELVs ein weitere Vorteil sein.

==========

Aw: Die Passion...
Geschrieben von ImperialRugby - 16.04.2008 14:44

... oder auch als Nachteil, falls die Ã„nderungen bis dahin nicht weltweit umgesetzt werden, denn dann sind die SANZAR-Teams die BlÃ¶den, die sich nochmals umstellen mÃ¼ssen. Ich denke auch, dass der Kader neu strukturiert werden muss, das Rugby in Neuseeland ein Umdenken erfahren muss. Ein gewisses GefÃ¼hl der Unbesiegbarkeit zwischen den WM-Jahren, wie es ja seit jeher vorhanden ist, scheint dem Team nicht zu helfen, es ist also auch eine Sache der Einstellung. Wer gesehen hat, wie saft- und kraftlos gerade Spieler wie Carter wÃ¤hrend der WM waren und wie toll sie jetzt wieder in der Super14 spielen (gerade Carter), kann sich wirklich nur wundern.

==========

Aw: Die Passion...
Geschrieben von Donzilli - 16.04.2008 18:04

---

ohne hier ein riesiges Fass mit Frasen aufmachen zu wollen, hilft vielleicht ein Blick auf das so geliebte/gehasste Fussball.
Vergleicht man die taktischen Ausrichtungen erfolgreicher Clubteams mit denen erfolgreicher Nationalmannschaften, zeigt sich, dass auf Clubebene offensiv ausgerichtete Teams oft erfolgreich sind, auf Nationalteamsebene eher defensiv ausgerichte. Das ist keineswegs Ã¼berall so, aber einen Trend sehe ich schon (Barca und Arsenal in der Championslaegue, Italien bei der WM). Im Rugby scheint das Ã¤hnlich mit den Crusaders als dominierenden Super14-Team, Gloucester in England und SA beim RWC.

==========

Aw: Die Passion...
Geschrieben von king carlos - 16.04.2008 19:30

Das erklÃ¤rt aber nicht das zweimalige Ausscheiden gegen Frankreich, da dieses ein Ã¤hnlich offensives Rugby spielt. Der andere Haken deiner These ist der, dass die All Blacks zwischen den Weltmeisterschaften sowohl die Tri Nations als auch die Testserien dominieren. Ansonsten hast du Recht, wenn man sich die Weltmeister ansieht.

==========

Aw: Die Passion...
Geschrieben von 9er - 17.04.2008 00:04

Neuseeland muss sich vor allem davon verabschieden nur MÃ¤nner aufzustellen die auch in NZ-Teams spielen. Dieses Vorgehen behindert Neuseeland in allen MaÃŸen. Ich mÃ¶chte nicht sagen ,dass in Europa besser gespielt wird, aber ich bin der festen Ãœberzeugung, dass ich als Mannschaft davon profitieren kann wenn meine Spieler internationale Erfahrung haben, (ja ich weiÃŸ das ist wegen Super 14 blÃ¶d ausgedrÃ¼ckt, aber wenn ein paar meiner Jungs regelmÃ¤ssig gegen

Franzosen spielen, dann sind die auch nicht nervÃ¶s und sie kennen die Jungs einfach.)

Wenn bedenkt wer nach der WM NZ verlassen hat (McAlister, Hayman, Kelleher, Mauger...), das sind nicht nur RentnervertrÃ¤ge, sondern Spieler im besten Alter, die (zum mindest nach bisherigem Verhalten) nicht mehr fÃ¼r die All Blacks zu VerfÃ¼gung stehen.

Auch die Mannschaft ein halbes Jahr vorher zusammen zu ziehen und kein Match unter realen Bedingungen zu spielen, hielt ich fÃ¼r keine gute Idee.

Spannend wirds in jedem Fall den schon heute gibts es in NZ kein wichtigeres Thema..... als die WM 2011

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von king carlos - 17.04.2008 15:48

Ich finde auch, dass die NZRFU sich Ã¶ffnen muss. Ich verstehe auch nicht, warum die drei SANZAR-LÃ¤nder nicht Spielerwechsel untereinander fÃ¶rdern. Was spricht denn dagegen, dass ein SÃ¼dafrika oder Australier in Neuseeland spielt bzw. ein NeuseelÃ¤nder in SÃ¼dafrika oder Australien, und ob das Provinzsystem wirklich von Vorteil ist...naja Tradition halt.

Ich wÃ¤re auch fÃ¼r eine Restrukturierung der Tri Nations und Super 14. Aus den Tri Nations sollte man z.B. ein sÃ¼dhemispheren Five oder Six Nations machen (also mit Tonga Fidschi, Samoa), da ich es fÃ¼r schlecht halte, dass die drei GroÃŸen in einer saison 3x aufeinandertreffen.

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von vschuett - 17.04.2008 15:57

Oder gar SÃ¼d Hemisphere Seven Nations mit Argentinien?

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von king carlos - 17.04.2008 16:06

Da sehe ich ein Problem mit der Entfernung und Zeitumstellung. Deswegen kÃ¶nnte man auch darÃ¼ber nachdenken, ob man nicht ein richtiges Pacific Five Nations macht und ein Turnier zwischen SÃ¼dafrika und Argentinien. Was natÃ¼rlich wiederum nicht optiml ist, da die SÃ¼dafrikaner wahrscheinlich nicht weniger Spiele haben wollen und weiterhin gegen NZ und die Aussies spielen mÃ¶chten.

Auf jeden Fall muss sich etwas gravierendes auf der SÃ¼dhemisphere verÃ¤ndern, wenn man mit Europa finanziell schritt halten will.

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von HornyHorn - 17.04.2008 17:37

---

hm... allerdings kÃ¶nnte mit Argentinien das Problem entstehen, dass der Ã¼berwiegende Teil ihres Kaders in Europa angestellt ist, und somit Probleme mit den Reisen bzw der Freigabe entstehen kÃ¶nnten...

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von king carlos - 18.04.2008 20:26

Oh, ich merke gerade, dass wir etwas vom Thema abkommen. Also wer noch eine verrÃ¼ckte oder spektakulÃ¤re Theorie hat, warum die Kiwis in letzter Zeit keine WM mehr gewinnen, schreibt sie hier rein. NatÃ¼rlich kann diese auch konventionell sein!:)

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von king carlos - 20.04.2008 18:25

Hier ist der unabhÃ¤ngige Bericht Ã¼ber das Ausscheiden der All Blacks bei der WM 2007:

http://files.allblacks.com/comms/mb/Independent_Review_2007_Rugby_World_Cup_campaign.pdf

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von tilone - 16.05.2008 19:51

@ king carlos: fiji, samoa & tonga spielen zusammen mit den junior all blacks und australia A den pacific nation cup (evtl. auch bald nz maoris)
und ich glaube nicht das die sanzar es zulÃ¤sst, wenn sie sich bei der super 14 schon so haben!

wieder zum thema warum die all blacks es nicht weiter schaffen. meine these ist, dass die all blacks wohl schon sich mental auf das finale vorbereiten und auch hat ja justin marshall mal gesagt, dass die all blacks sich selbst der grÃ¶ÃŸte feind sind ;)
an sich find ich das gar nicht sooo schlecht, dass sie nur spieler aus der super 14, denn wenn man sich mal die springboks, wallabies oder sogar frankreich, england, iraland oder wales, wo nur wenige spieler im ausland spielen und sich trotzdem bewÃ¤hren!aber ab und zu Ã¼ber den teich zu gucken kann nicht schaden. nur wenn halt spieler wie luke oder sam gehen, die so jung sind, ist es schade um ihr talent!

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von king carlos - 16.05.2008 20:44

Das mit dem Pacific Nation Cup ist mir bekannt (deswegen habe ich oben von einem "richtigen" Pacific Five Nations gesprochen). Dass Fidschi, Tonga und Samoa dort leider gegen eine neuseelÃ¤ndische B-Mannschaft keine Chance haben, auch. Das liegt aber daran, dass viele gute Spieler in Europa spielen und nur jeweils zur WM in der Nationalmannschaft spielen kÃ¶nnen. Dies kÃ¶nnte man durch eine Expansion der Super 14 verhindern. Aber es geht mir vor allem darum, dass die All Blacks mal auf andere Gegner treffen und die Nationalmannschaft somit interessanter wird.

Was die All Blacks angeht bin ich auch der Meinung, dass sie bei Weltmeisterschaften ein mentales Problem haben.
Die massive Auswanderung der Spieler und die Entfernungen sind jedoch Ã¼berhaupt nicht mit Wales, Irland usw. zu vergleichen.

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von tilone - 16.05.2008 22:16

Dass die Entfernung ein Problem darstellt, kann ich verstehen (man siehe Bodo Sieber). Aber man kann ja auch Termine so auf einander abstimmen, dass es kein Problem mehr darstellt! Wenn man die Super 14 mit Teams aus Fidji, Samoa und Tonga (evtl auch Japanische Mannschaft) aufstockt, spielt das Geld auch wieder eine Rolle. Eine Mannschaft wie Neuseeland werben gerne Fidji's etc. ab (siehe WM 2003, als sie Caucau unbedingt haben wollten, der aber schon ein Spiel fÃ¼r Fidji absolvierte). Aber Leute ein oder zwei Jahre in Europa spielen zu lassen und dann wieder in der Super14 aufzunehmen macht Sinn. So bereichern sie nichtnur ihr Team, sondern haben sie vorallem etwas fÃ¼r sich daraus gelernt. Kann man doch beispielsweise ans Michalak sehen, der jetzt in SÃ¼dafrika spielt und dort viel lernt (wenn er nicht grade verletzt ist ;)). Aber jetzt weichen wir wieder einmal vom Thema ab!

Also zurÃ¼ck zum Thema: Vielleicht liegt es nur an den AnsprÃ¼chen, die die NeuseelÃ¤nder haben! Argentinien zum Beispiel hat sehr sehr gut in WM gespielt UND sie hatten KEINEN Druck im eigenen Land den Web Ellis zu holen: Siehe da sie werden 3ter!!

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von king carlos - 16.05.2008 22:26

Die neuseelÃ¤ndischen Spieler werden aber nicht zurÃ¼ckkommen, da sie in Europa so verdammt viel mehr verdienen. Selbst wenn, dann gehen sie nach einem Jahr wieder weg nach Europa. Michalak fÃ¼hlte sich Ã¼berhaupt nicht wohl in SÃ¼dafrika und spielt nÃ¤chste Saison wieder fÃ¼r Toulouse.

Als All Black muss man in der Lage sein den Druck auszuhalten (meiner meinung nach).

==========

Aw: Die Passion...

Geschrieben von tilone - 16.05.2008 22:46

Da besteht auch keine Frage, dass sie den Druck standhalten sollten. Meiner Meinung nach tun sie das nur leider nicht! Schade das Geld auch die Welt im Sport regiert, aber Spieler sollten das Geld nicht als ansporn sehen! Und solange die All Blacks einen McCaw und einen Atiga (sowie zahlreiche andere Topspieler) kann auch nicht viel schiefgehen in Neuseeland! Erst mal gucken wie die Testspiele gegen England ausfallen!

==========